

Pressemitteilung

Datum: 15.05.2007, **Seite:** 1 von 2

Handelsblatt.com startet neue Rubrik „Konjunktur und Ökonomie“

Angebot im Bereich Wirtschaftspolitik wird deutlich ausgeweitet

Düsseldorf Handelsblatt.com bietet ab sofort noch mehr und deutlich übersichtlichere Informationen rund um die Themen Konjunktur und Ökonomie an. In einer neuen Rubrik „Ökonomie“ finden die Leser ein gebündeltes Angebot über aktuelle Entwicklungen in der Weltwirtschaft und Trends in der Wirtschaftswissenschaft.

Was das Handelsblatt in seiner Printausgabe bereits seit langem auszeichnet, bietet es nun auch online, sagt Handelsblatt-Chefredakteur Bernd Ziesemer: „Wir bündeln die aktuelle Konjunkturberichterstattung mit Nachrichten aus der Welt der Wissenschaft und schaffen so ein in seiner Tiefe einzigartiges Paket.“ Darüber hinaus gibt es in der neuen Online-Rubrik eine kostenlose Datenbank mit allen wichtigen Konjunkturindikatoren auf Knopfdruck. „Mit diesem neuen Angebot schließen wir eine Informationslücke im deutschsprachigen Internet“, sagt Julius Ender, Redaktionsleiter von Handelsblatt.com.

Der neue Themenschwerpunkt setzt sich neben aktuellen Berichten aus mehreren Kernelementen zusammen:

- **Neue Konjunktur-Tools:** Zahlreiche interaktive Übersichten liefern die wichtigsten Konjunkturprognosen, Arbeitsmarktdaten sowie Indikatoren über die Stimmung in der Wirtschaft und die tatsächliche Entwicklung. Wie die Spitzenmanager die Wirtschaftsentwicklung einschätzen, beantwortet der Handelsblatt Business-Monitor.
- **Weblogs:** Fünf Autoren bloggen auf der Handelsblatt-Webseite regelmäßig zu den Themen Konjunktur, Wirtschaftspolitik und Ökonomie. Bernd Ziesemer schreibt „Über ökonomische Vernunft und politische Dummheit“. Der Mannheimer VWL-Professor Hans Peter Grüner kommentiert in seinem Blog die Irrungen und Wirrungen der Tagespolitik aus wissenschaftlicher Perspektive. Michael Hüther, Präsident des Instituts der deutschen Wirtschaft, erhebt einmal pro Woche einen „ordnungspolitischen Einspruch“ – Hüther beleuchtet wirtschafts- und sozialpolitische Themen aus einem dezidierten ordnungspolitischen Blickwinkel. Der Berliner Ökonomieprofessor Harald Uhlig berichtet in seinem Weblog „Makro und mehr“ nicht nur über moderne makroökonomische Forschung, sondern auch über die Absurditäten der deutschen Hochschulbürokratie. Und Jörg Krämer, Chefvolkswirt der Commerzbank, kommentiert in seinem neuen Konjunktur-Blog die aktuelle Entwicklung der Weltwirtschaft.
- **Newsletter:** Ein regelmäßiger und kostenloser Ökonomie-Newsletter liefert zudem einmal pro Woche einen Überblick über die Ökonomie-Berichterstattung des Handelsblatts sowie über die neuen Weblog-Einträge.

Pressemitteilung

Datum: 15.05.2007, **Seite:** 2 von 2

Die neue Rubrik von Handelsblatt.com, „Konjunktur + Ökonomie“, finden Sie unter: www.handelsblatt.com/makro

ECONOMY.ONE, die Online-Unit der Verlagsgruppe Handelsblatt, zählt zu den führenden Anbietern von Wirtschafts- und Finanzinformationen im Internet. Sie erstellt und betreibt die Web-Präsenzen Handelsblatt.com, wiwo.de und karriere.de sowie weitere Titel der Verlagsgruppe Handelsblatt. Economy.One bietet außerdem eine Vielzahl hilfreicher Services: Nachrichten-Ticker, Finanz-Informationen, Themensammlungen, mobile Dienste und vieles mehr. Alle Services werden in mediengerechten Formaten zur Verfügung gestellt und erleichtern dem Nutzer die Orientierung in der täglichen Entscheidungsfindung. Vermarktet werden die Websites über die Tochter GWP online-marketing, die neben den oben genannten Titeln der Verlagsgruppe Handelsblatt auch externe Websites wie studiVZ.net, ZEIT.de oder Reuters.de betreut.

Handelsblatt.com, die redaktionelle Online-Website des Handelsblatts, ist das führende redaktionelle deutsche Portal für Finanzen, Unternehmensnachrichten, Wirtschaftspolitik und Technologie. Handelsblatt.com bietet neben der Berichterstattung über Ökonomietrends und Konjunktur weitere Themenschwerpunkte an, wie beispielsweise einen umfassenden Finanz- und Geldanlagebereich und dazu zahlreiche Newsletter (Anmeldung und Übersicht unter www.handelsblatt.com/newsletter).

Kontakt:

Dorit Heß
Redakteurin Wirtschaft und Politik
Handelsblatt GmbH
Wirtschafts- und Finanzzeitung
Telefon 0211.887 1173
Telefax 0211.887 97 11 73
E-Mail d.hess@vhb.de

Olaf Storbeck
Redakteur Wirtschaftswissenschaften
Handelsblatt GmbH
Wirtschafts- und Finanzzeitung
Telefon 0211.887 2527
Telefax 0211.887 97 2527
E-Mail o.storbeck@vhb.de

Internet: www.handelsblatt.com